

Highschool Life Overdose

Von federfrau

Kapitel 2: Der erste Schultag II

Als der Unterricht anfang und kurz davor, gab es gleich weitere Überraschungen für mich. Denn nicht nur, dass Chen und Xiumin meine Klassenkameraden waren, nein, auch Sehun schien mein Klassenkamerad zu sein. Und noch mieser gelaunt zu sein als tags zuvor. Weshalb ich mich dazu entschloss ihm so gut es ging aus dem Weg zu gehen. Denn wenn ich auf eines keine Lust hatte, dann auf Ärger.

"Er ist mal wieder spät dran", hörte ich neben mir jemanden missmutig sagen.

"Wundert dich das? Es ist doch immer so. Also dürftest selbst du dich daran gewöhnt haben. Oder etwa nicht?"

"Es nervt mich eben"

Genau in diesem Moment, flog die Tür hinter mir auf und herein kam nicht der Lehrer sondern...

"Kai! Du bist zu spät!", ertönte eine der Stimmen, die ich eben gehört hatte.

"Zu spät wäre ich erst wenn unser Lehrer schon da wäre, Suho"

Ich drehte mich um. Irgendwoher kam mir diese Stimme bekannt vor. Als ich dann sah, zu wem sie gehörte und wer mich da angrinste traf mich fast der Schlag.

"Na kleine Lady, so schnell sieht man sich also wieder", es klang eindeutig amüsiert.

"Dann bist du wohl die Neue, von der mein Vater so begeistert geredet hat"

"Ihr kennt euch?", fragte jemand bevor ich etwas darauf entgegen konnte.

Ich wandte, immer noch überrascht, meinen Blick ab und zu der Person die mich irritiert an sah.

Kai schüttelte den Kopf. "So halb. Sehun und ich sind ihr am Flughafen gestern begegnet", erklärte er. Dann blickte er mich an. "Das ist übrigens Suho. Unser Schul und Klassensprecher. Das er auch Klassenbesten ist muss ich wohl nicht erwähnen. Oh, schon passiert", Kai lachte, was mich zu einem kleinen Grinsen verleitetete.

"Mein Name ist Sina", stellte ich mich dann vor. Ich wollte noch mehr sagen, doch genau in diesem Moment öffnete sich die Tür ein weiteres Mal und herein kam unser Lehrer. Jedenfalls nahm ich an, dass er es war. Und ich behielt recht.

~Ungefähr zwanzig Minuten später~

"So und nachdem wir nun festgestellt haben dass alle da sind kommen wir nun zur nächsten Sache", teilte uns unser Lehrer mit. "Wie ihr wisst ist in vier Wochen unser Schulfest. Und unsere Klasse wurde ausgewählt Projekte vorzustellen und zu präsentieren"

"Echt jetzt? Das ist doch mega langweilig. Und außerdem müssen wir dann auch noch länger bleiben, oder etwa nicht?", ertönte Sehuns Stimme hinter mir.

"Keine Sorge Sehun. Die Gruppen werden fair ausgelost"

"Das war nicht meine Frage", erinnerte Sehun unseren Lehrer.

Der aber ignorierte ihn. "So und jetzt kommen alle der Reihe nach vorne und ziehen einen Zettel. Wir bilden sechser Gruppen. Je nachdem was für ein Buchstaben ihr gezogen habt tut ihr euch zusammen"

~Kurz darauf~

"Na, was hast du für einen Buchstaben gezogen?", fragte mich Chen, der mit einem Mal neben mir stand.

"A", entgegnete ich "und du?"

"Denselben", er grinste mich an.

Ich atmete erleichtert aus. "Wenigstens einer den ich kenne", meinte ich.

"Wieso nur einer? Weißt du denn schon wer sonst noch denselben Buchstaben wie wir gezogen hat?", wollte Chen wissen.

Ich schüttelte wahrheitsgemäß den Kopf. "Nein"

"Na siehst du", sagte Chen. Dann tat er etwas was ich nicht erwartete. "Alle mit A kommen bitte mal zu mir!", rief er nämlich durch den Klassenraum. Kurz darauf standen Xiumin, Kai, Sehun und ein Junge, den ich noch nicht kannte bei uns.

"Echt jetzt? Ich bin in derselben Gruppe wie ihr? Das darf doch nicht wahr sein", beschwerte Sehun sich. Dann blieb sein Blick an mir hängen. "Vor allem was dich angeht!", herausfordernd sah er mich an.

"Du kennst sie?", fragte der Junge, dessen Name ich noch nicht wusste.

"Xiumin und ich kennen sie auch schon", sagte Chen, den Sehuns miese Laune nicht zu stören schien.

"Genau wie ich", meldete Kai sich zu Wort. "Ihr Name ist Sina. Und sie ist die neue Austauschschülerin"

"Sina also, ja? Mein Name ist Baekhyun. Aber meine Freunde nennen mich auch einfach nur Baek", der Junge strahlte mich an.

Ich räusperte mich. "Schön dich kennen zu lernen, Baekhyun", sagte ich freundlich.

"Na, na. Was habe ich eben gesagt? Für meine Freunde heiße ich Baek", erinnerte er mich.

"Man beachte: Für Baekhyun sind eigentlich alle Freunde", erklärte Chen mir.

"Um nochmal zum Thema zurück zu kommen: Ich habe absolut keine Lust auf diesen Mist! Von mir bin ich am Schulfest dabei aber bei dem anderen Kram zählt ihr besser

nicht auf mich", stellte Sehun klar.

"Habe ich sowieso nicht nach deinem bisherigen Verhalten erwartet", fauchte ich ihn an.

"Na dann ist ja alles gut", entgegnete er und stürmte aus der Klasse.

"Was ein Idiot", murmelte ich vor mich hin. "Verhält der sich immer so wie ein Kleinkind?", ich sah die anderen an. Erst jetzt fiel mir auf, dass sie mich verwundert anstarrten. Xiumin hatte sogar vergessen den Mund zu schließen.

"Ist was?", fragte ich ihn.

Xiumin schüttelte den Kopf. "Nein..."

"Er lügt", bemerkte Kai, der nun auch seine Sprache wiedergefunden zu haben schien.

"Wir haben nur noch nie erlebt, dass jemand Sehun so angeht. Insbesondere Mädchen"

"Insbesondere Mädchen? Was soll das denn heißen?", fragte ich.

"Es mag dich vielleicht wundern, doch Sehun gehört zu den beliebtesten Jungs hier an der Schule"

"Das ist doch wohl ein Witz?", ich konnte es nicht glauben.